

 <p>Museum im Schloss Porzellanmanufaktur FÜRSTENBERG [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: Porträtbüste Sappho</p> <p>Museum: Museum Schloss FÜRSTENBERG Meinbrexener Straße 2 37699 Fürstenberg/Weser (0 52 71) 966 778 10 museum@fuerstenberg-porzellan.com</p> <p>Collection: Porzellan der Porzellanmanufaktur Fürstenberg</p> <p>Inventory number: 364</p>
--	---

Description

Biskuitbüste auf gebogen-kanneliertem, gold staffiertem Rundsockel.

Sappho (um 600 v. Chr.), griechische Lyrikerin.

Diese Büsten waren eine Spezialität der Manufaktur Fürstenberg. Dafür wurde "Biskuit-Porzellan" verwendet, ein unglasiertes, zweifach gebranntes Porzellan, das wegen seiner Marmorähnlichkeit besonders für Büsten und andere Figuren geeignet ist. An den über 400 Modellen von Bildnisbüsten in verschiedenen Größen waren alle Modelleure der Manufaktur beteiligt. Vor allem Johann Christof Rombrich und Jean Desoches schufen Bildnisse von hoher künstlerischer Qualität.

Basic data

Material/Technique:	Porzellan
Measurements:	H 4,7 cm; T 4,7cm; B 4,7 cm

Events

Template creation	When	1791
	Who	Carl Gottlieb Schubert (1730-1808)
	Where	Fürstenberg, Lower Saxony

Keywords

- Bisque
- Bust
- Porcelain
- Porzellanplastik

Literature

- Lorenz, Angelika (Hrsg.) (1988): Weißes Gold aus Fürstenberg. Kulturgeschichte im Spiegel des Porzellans 1747-1830. Ausstellungskatalog Westfälisches Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Münster 4.12.1988-8.2.1989, Herzog Anton Ulrich-Museum Braunschweig 9.3.1989-7.5.1989. Münster, Braunschweig, Seite 110, Abb. 13
- Wolff Metternich, Beatrix Freifrau von (1981): Porträtbüsten der Manufaktur Fürstenberg unter dem Einfluß der Kunstkritik Lessings. In: KERAMOS. Zeitschrift der Gesellschaft der Keramikfreunde e.V. Düsseldorf 92; Seite 19-82, Seite 28